Beilage zu Nr. 222 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Sonnabend, den 22. September 1894.

Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 20. September. (Beim Löschen verletzt.) Bei Bekämpfung eines Schadenfeuers, das heute Mittag in Folge Defekts eines 45 Centner haltenden Leimdiffesseis in der Lackfabrik von Büttner in der Berlinerstraße entstanden war, wurden durch eine plötzlich sich entwickelnde Explosionsflamme ein Feuerwehrmann, Schneider II, schwer, acht leichter verletzt; unter den letzteren befindet sich auch der Brandmeister Bandau, die Feuerwehrleute Richard Leube, Carl Friese, Moritz Donner.

* **Dresden**, 20. September. (Erschlagen.) In der Kingofenziegelei im nahe gelegenen Radeberg wurden gestern Abend durch einen Gewölbezusammenbruch vier Arbeiter erschlagen und mehrere schwer verletzt.

* **Berlin**, 20. September. (Eine beluftigende Warnung.) Die Dahomey-Amazonen scheinen in der Cultur recht „beachtenswerthe" Fortschritte zu machen. Anzeigentheil einer Berliner Zeitung findet sich folgende „Warnung": „Hiermit warne ich Jedermann, meinen drei Frauen, den Amazonen Banjab, Kemmab und Messi weder Geld noch Geldeswerth zu leihen, da ich für nichts aufkomme. Alphab, Fetischmann des Amazonencorps des Exkönigs Behanzin von Dahomey, z. Z. Passage-Panoptikum

* **Hamburg**, 20. September. (Feuer.) In der vergangenen Nacht brach in der Elbschloßbraueret zu Nienstedten, wahrscheinlich in einem Bodenraum, ein Feuer aus, durch das das Sudhaus vollständig zerstört wurde. Das Maschinenhaus ist erhalten geblieben. Der Betrieb wird jedenfalls auf einige Zeit eine Unterbrechung erfahren.

* **Stolp**, 20. September. (Ertrunken.) Wie aus Stolpmünde hierher gemeldet wird, sind der Kapitän Aschersdorf mit seinem Sohn und der Bahnhofsrestaurateur von Stolpmünde von einer Bootfahrt, welche die Drei auf die See unternahmen, noch nicht zurückgekehrt. Man vermuthet, daß sie sämmtlich verunglückt sind, da auch die angestellten Nachforschungen nichts über ihr Schicksal ergeben haben.

* **Stettin**, 20. September. (Ein Knabe erschossen.) Die beiden Brüder Struck, elf und zwölf Jahre alt, waren aufs Feld gegangen, um Drachen steigen zu lassen. Vom Winde wenig begünstigt, setzten sie sich in eine Sandgrube zum Spielen nieder. Bald darauf erschienen mehrere fünfzehnjährige Burschen, die am Spielen theilzunehmen wünschten. Als ihnen dies verwehrt wurde, fingen sie an, mit Steinen nach den spielenden Knaben zu werfen. Plötzlich zog einer der jugendlichen Strolche einen Revolver hervor und schoß ihn auf die Brüder Struck los. Mit dem Ruf: „Ich bin getroffen" stützte einer derselben sofort todt zu Boden. Der nichtgetroffene Struck wollte die davontaufenden Strolche verfolgen, wurde aber durch die Drohung: „Geh' Deine Wege oder Du kriegst auch eins" davon zurückgeschreckt. Der Mörder ist bisher nicht ermittelt.

* **Mainz**, 20. September. (Zur Liebestragödie.) Bei dem bereits kurz gemeldeten Liebesdrama handelte es sich um die alte Geschichte: Ein verführter Liebesrausch; es stellen sich der Verwirklichung Hindernisse in den Weg — man beschließt also zu sterben. Die Personen des Drama's sind der 19jährige Maschinentechniker Dombrowski aus Mannheim und die Kellnerin Weil, ein Mädchen von 16 Jahren. Sie war vorgestern hier angereist, hatte sich in einer Wirthschaft auf der Großen Bleiche einlogirt, das Weitere spielte sich in der Nacht ab — sie nahmen Gift. Das Mädchen befindet sich besser, der Liebhaber dagegen ist gestern Morgen verstorben.

* **Frankfurt** a. M., 20. September. (H. Hoffmann †.) Heute Nachmittag ist hier der Geheime Sanitätsrath Dr. Heinrich Hoffmann, der ehemalige langjährige Leiter der Frankfurter Irrenheilanstalt, weltbekannt als Verfasser des „Struwwelpeter", in hohem Alter an einem Schlaganfall plötzlich gestorben. Er war gerade aus seiner Thüringer Sommerfrische zurückgekehrt.

* **München**, 20. September. (Explosion.) Einer Privatdepesche des „Tagblatts" zufolge explodirte die bei Rosenheim gelegene Winterhollersche Pulvermühle; zwei Arbeiter wurden getödtet.

* **Budapest**, 20. September. (In den Tod hypnotisirt.) Wir haben bereits kurz gemeldet, daß im Kastell Turecz bei Nyiregyhaza die 23jährige Tochter des Großgrundbesitzers Theodor v. Salamon während der Hypnose gestorben ist. Ueber diesen merkwürdigen Fall bringt „Budapesti Hirlap" aus Nyiregyhaza einen Bericht, dem wir Folgendes entnehmen: Frau Neukomm ist seines Zeichens ein Brunnenbohrer in Werschetz und betreibt das Hypnotisiren als Dilettant. Er hat Fräulein Ella v. Salamon schon im vorigen Jahre mehrmals hypnotisirt, um der jungen Dame Kopfschmerzen zu vertreiben, was ihm auch gelang. In der letzten Zeit ist Ella v. Salamon wieder häufig an Kopfschmerzen; ihre Eltern riefen Neukomm wieder holen, und dieser hypnotisirte die junge Dame sechsmal. Ella v. Salamon war ein außerordentlich gutes Medium, und die Versuche Neukomms schienen von Erfolg begleitet zu sein. Seine siebente Hypnotisirung führte aber die Katastrophe herbei. Er fuggerirte, wie schon gemeldet wurde, der jungen Dame, daß sie lungenkrank sei, und diese zeigte im hypnotischen Zustande in der That alle Spuren der Krankheit. Endlich fragte der Hypnotiseur das mit geschlossenen Augen liegende Mädchen: „Fühlen Sie nichts mehr im Kopfe?" In diesem Moment erhob sich die junge Dame, ließ einen heisernen Schrei hören und sank todt zusammen. Ein anwesender Arzt, der ehemalige Leiter der Wiener Freiwilligen Rettungsgesellschaft Dr. von Vragassy, gab sich alle Mühe, Ella v. Salamon ins Leben zurückzurufen, jedoch vergebens, sie war todt. Die Sektion der Leiche ergab Gehirn-Tuberkulose als Todesursache.

* **Kiew**, 20. September. (Erstickt.) Bei Berditschew, einer Station der Südwestbahn, ist ein Waggon durch Unvorsichtigkeit der Passagiere in Brand gerathen. 3 Reisende erstickten, 8 sind schwer verbrannt.

* **London**, 20. September. (Feuersbrunst.) Die große Steingutfabrik in Firma Hexter und Humpherson bei Newton-Abbot wurde durch eine Feuersbrunst zerstört. Der Schaden wird auf nahezu eine Million Mark geschätzt.

Volkswirthschaftliches, Handel und Börse.

Zucker.

Magdeburg, 20. September. Kornzucker excl., von 92% —.-, neue —.-. Kornzucker excl., 88% Rendement 11,15—11,25, neue 11,40. Nachprodukte excl. 75% Rendement 7,50—8,60. Flau. Brodraffinade I.—.-. Brodraffinade II. —.-. Gem. Raffinade mit Fass 24,00—25,28. Gem. Melis I. mit Fass 23,25 bis 23,50. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. September 11,00 Gd., 11,10 Br., pr. Oktober 10,40 bez., 10,42½ Br., pr. November-December 10,27½ bez., 10,30 Br., pr. Januar-März 10,37½ bez., 10,40 Br. Flau.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 20. September. Weizen loco: 124—140, September 131,75, Oktober 131,75, November 133,25, flau. Roggen: loco: 112—122, September 120,75, Oktober 118,75, November 116,00, flau. Hafer: loco: 118—145, September 123,25, Oktober 119,25, Nov 117,75, flauer. Gerste: loco: 94—155. Futtergerste: —.-. Rüböl: loco . . (Oktober 43,50, Mai 44,40, still. Spiritus: (70er Waare) loco: 32,40, September 36,10, November 36,30, December 36,50, behauptet. (60er Waare): loco: —.-. Petroleum loco: 18,60.

Hamburg, 20. September. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 136—137. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 122—124, russ. loco fest, loco neuer 76—78. Hafer fest. Gerste ruhig. Rüböl (unverzollt) still, loco 44½. Spiritus still, pr. September-Oktober 19½ Br., pr. Oktober-November 19½ Br., pr. November-Dezember 20 Br., pr. April-Mai 20¼ Br. Kaffee fest, Umsatz 2000 Sack. Petroleum loco fest. Standard white loco 5,00 Br. — Wetter: Bewölkt.

Breslau, 20. September. Spiritus pr. 100 Liter 100% excl. 50 Mk. Verbranchsabgaben pr. September 50,60, do. do. 70 Mk. Verbranchsabgaben pr. September 30,60, do. do. Roggen pr. September 113,00, do. pr. Oktober —.-. Rüböl pr. Sept. 44,50, pr. Okt. 44,00. Zink: —.-. Wetter: Frachtvoll.

Berliner Börse
vom 20. September 1894.

Deutsche Fonds.

Deutsche Reichs-Anleihe	4	105,10bzG
do.	3½	103,40bz
do.	3	96,50bz
Preussische Staats-Anleihe	4	104,80G
do.	3½	103,25G
do.	3	94,10bz
do. Staats-Schuldscheine	3½	100,40G
Berliner Stadt-Obligation	3½	100,50bzG
Hallesche Stadt-Anleihe	3½	—.—
Westpr. Prov.-Anleihe	3½	99,50G
Landsch. Centr.	4	—.—
do.	3½	100,60bzG
do.	3	92,90bzG
Ostpreussische	3½	99,75bzG
Posensche	4	102,80G
Sächsische	4	—.—
do.	3½	100,60bz
Westpr. ritt. I. IB	3½	100,10B
Pommersche	4	104,70G
Posensche	4	104,40G
Preussische	4	104,50bz
Sächsische	4	104,80bz
Schlesische	4	104,50bz

Ausländische Fonds.

Bukarester St.-A. 84		5	97,00bzG
Grisch. A. 81—84		fr.	34,75G
do. cons. Goldrente		fr	28,70bzG
Italien. Rente		5	83,20bzB
Kopenh. Stadt-Anleihe		3½	96,80G
Lissaboner Stadt-Anleihe		4	66,70bzG
Mexicaner 500		6	65,80bz
do. St.-Eb.-Obl. kleine		5	51,90bz
Norweg. Staats-Anleihe		3	—.—
Oesterreich. Goldrente		4	102,00bzB
do. Papier-Rente		4½	—.—
do. Silberr. J. J. kleine		4½	98,75G
Portugiesische St.-A.		fr.	38,40bzG
Röm. Stadt.-Anl. II—VIII		4	77,10bzG
Russ. Staats-O. fund. 2000		5	102,70bzG
do. do. amort. 4000		5	97,40bz
do. do. von 1890		4½	86,25bzG
Russische Goldrente 84		5	—.—
do. Nicolai-Obl.		4	—.—
do. Pr.-Anl. 1864		5	—.—
do. do. v. 1866		5	152,80bz
Serbische Rente 84		5	75,30bzG
Türkische Anleihe v. 1890		4	90,80G
Ungar. Goldrente 1900		4	100,10bzG

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien.

Dortmund-Enschede	4½	131,00bzG
Marienburg-Mlawka	5	120,25G
Ostpreussische Südbahn	4½	119,50bzB
Saalbahn	4½	106,70bz
Weimar-Gera	4	93,90B

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Altenburg-Zeitz	9½	200,75bz
Dortmund-Enschede	4½	131,25bz
Entin-Libbeck	7	43,10bz
Frankfurter Güterbahn	2	68,50bz
Lübeck-Büchen	6	147,25bz
Mainz-Ludwigshafen	4½	128,90bz
Marienburg-Mlawka	1	88,20bz
Ostpreussische Südbahn	0	94,00bz
Saalbahn	0	90,00bzB
Weimar-Gera	0	12,80bzG
Werrabahn	1½	58,30bz
Aussig-Teplitz	24	328,75bz
Buschtiehrader Bahn	10½	251,75bzG
Dux-Bodenbach	1½	136,00bz
Galiz. Carl-Ludwigbahn	5½	105,00B
Oesterr. Lokalbahnen (5%)	4½	—.—
do. Nordwestbahn (5%)	5	—.—
Südbestbahn (Lombard)	4½	48,20bz
Kursk-Kiew (5%)	5	—.—
Russische Staatsbahn (5%)	5	151,25bz
do. Südwestbahn (5%)	5	70,75bzB
Warschau-Wien (5%)	17½	—.—
Gotthardbahn	7	176,25bz
Ital. Mittelmeer-Bahn	5½	88,60bz
Schweizer Central	4	140,70bz
do. Union	3½	96,30bzG

Bank-Aktien.

Berliner Bank	5	104,25bzG
do. Handels-Gesellschaft	5	150,30bzG
Breslauer Disconto-Bank	5	105,80bzG
Darmstädter Bank	5½	148,30bz
Deutsche Bank	8	171,00bz
do. Genossenschaft	5	117,00bzG
do. Grundschuldbank	6½	119,50G
do. Hypoth.-Bank (60%)	7	125,20bzG
Diskonto-Gesellschaft	6	202,60bz
Dresdner Bank	5½	161,25bz
Gothaische Grund.-Cred.-B.	3½	103,80G
do. do. junge (40%)	3½	101,25G
Hannoversche Bank	4½	110,60G
Leipziger Credit-Anstalt	6	189,75bzG
Magdeburger Bankverein	4½	106,10G
do. Privatbank	6	109,25G
Meining. Hyp.-Bank (70%)	6	118,50bzB
Mitteldeutsche Creditbank	4½	104,00bzG
Nationalbank f. Deutschld.	4½	121,90bz
Norddeutsche Grundcred.B.	3	100,00B
Oesterreich. Credit-Anstalt	11½	224,40bz
Preuss. Bod.-Cred.-Anstalt	7	136,50bzG
do. Ctr.-Bod.-Cr. (60%)	3½	118,30G
do. Hypoth.-Akt.-Bank	6½	134,25bzG
do. Hyp.-Vrs.-G. (25%)	5½	108,50G
Reichsbank (0%)	7 1/20	161,40bz
Sächsische Bank	6	121,50G

Bergwerks-Aktien.

Anhalter Kohlenwerke	0	67,50bz
Bochum. Gussstahlfabrik	4½	140,60bzB
Consolidation	8	171,60bz
Dannenbaum	3	101,00bz
Donnersmarckhütte, cv.	6	112,40G
Dortmund. Bergb.-V.-A. (6%)	0	10,25G
do. Union Pr.-A. (6%)	1	65,00bzG
Eschweiler	3	93,25bzG
Gelsenkirchener	6	163,00bzG
Harpener Bergbau	3	146,30bzG
Hibernia	4	135,00bzG
Hörder H. Pr.-Akt. (5%)	4	67,25bzG
Lauchhammer conv.	5½	111,25bzG
Laurahütte	3	131,50bzB
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2½	80,10bzG
do. Eisen-Industrie	3½	96,10bzG
Ilseckes Montanwerke	10	164,50B
Roeßner Kohlen	6½	100,25bzG
Sächs.-Thür. Braunkohlen	6½	113,00B
Westeregeln Alkali	6	155,00bzG

Industrie-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges. (Edison)	8½	192,90bzG
Berliner Elektricität.-Werke	8½	192,50G
Riebeck Leipzig	10	197,00bz
Cröllwitzer Papierfabrik	10	124,90B
Eilenburger Kattun	0	52,00G
Greppiner Werke	3½	87,00B
Hildebrand Mühlen	12	—.—
Halleschr. Maschinen (Anhalt. Maschinen)	0	—.—
do. Pommersche conv.	4	82,25bzG
do. Schwartzkopff	15	241,80bzG
do. Zeitzer	20	245,25bzG
do. Thüringer Salinen	5½	97,50bzG
Transp.-Ges. Kettelschlepp.	1½	72,00bzG
do. Nordd. Lloyd	3	98,80bz
do. Gr. Berl. Pferdeb.	12½	236,75bzG
Zuckerfabriken Glauzigor	6½	106,50G
do. Körbisdorf	7	106,00G
do. Rositzer	8	73,50bzB

Wechselkurs.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	168,15G
London	1 Lstr.	8 T.	20,345bz
Paris	100 fr.	8 T.	80,80bz
Wien österr. W.	100 fl.	8 T.	164,25bz
Petersburg	100 Rbl.	8 W.	219,60bz

Bank-Diskonto.

Berlin Wechsel 3%, Lombard 3½%, Amsterdam 3½, London 2, Paris 2½, Petersburg 4½, Wien 4½.

Gold, Silber und Banknoten.

Sovereigns	20,32bz
Englische Banknoten	20,345bz
20 Francs-Stücke	16,175bz
Dollars	418,00G
Imperials pro Stück	326,60bzG
Französische Banknoten	80,75bz
Oesterreichische Banknoten	164,35bz
Russische Banknoten	220,75bz

Hallesche Börse vom 21. September.

		Dividende für	Zinstermin.	Zinsfuss.	Course-Notiz.
4½ Hallesche Stadt-Anleihe von 1882		—	— ½ u. ¼	4	103,50G
3½ " Theater-Anleihe von 1884		—	— ½ u. ¼	3½	98,50G
3½ " Stadt-Anleihe von 1886		—	— ½ u. ¼	3½	99,50G
3½ " Stadt-Anleihe von 1892		—	— ½ u. ¼	3½	99,50G
3½ Akenzy 3½% Stadt-Anleihe		—	— ½ u. ¼	3½	97,50G
3½ Erfurter Stadt-Anleihe von 1890		—	— ½ u. ¼	3½	97,75G
3½ Halberstädter Stadt-Anleihe 1890		—	— ½ u. ¼	3½	98G
3½ Naumburger Stadt-Anleihe		—	— ½ u. ¼	3½	98,25G
Landschaft. 3½% Central-Pfandbriefe		—	— ½ u. ¼	3½	100,80B
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe		—	— ½ u. ¼	4	102,75G
3½% "		—	— ½ u. ¼	3½	103,50G
3½% " Provinzial-Anleihe		—	— ½ u. ¼	4	—
3½% "		—	— ½ u. ¼	3½	99,50G
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anl.		—	— ½ u. ¼	4	103G
3½% Instruct.-Regul.-Oblig. (Brett. Nebra)		—	— ½ u. ¼	3½	98,50G
4% Hyp.-Act. d. Cröllw. Act.-Papierfabrik		—	— ½ u. ¼	4	100G
Hallesche Actien-Brauerei 4½% Hyp.-Anl.		—	— ½ u. ¼	4½	99,50G
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf		—	— ½ u. ¼	4	100,80G
4% Hyp.-Anl. d. Gewerkschaft Ludwig II.		—	— ½ u. ¼	4	100B
4% Hyp.-Anl. d. Namub. Braunk.-Act.-Ges.		—	— ½ u. ¼	4	109G
4½% Hyp.-Anl. d. Waldauer Braunk.-Act.-G.		—	— ½ u. ¼	4½	102,75G
4½% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.		—	— ½ u. ¼	4½	108,50bzG
4½% Werschen-Weissenf. Brk.-Schuldv.		—	— ½ u. ¼	4½	103,50G
Zeitzer Paraff.-u. Solaröl-Fabrik 5% Schuldverschr. rückz. a 103%		—	— ½ u. ¼	5	104G
Hallesche Bankvereins-Actien		1893	7 ½	5	152,75G
Spar- und Vorschussbank-Actien		1893	4½ ½	4	96B
Cönnern Malzfabrik-Actien		1893/94	6 ½	5	—
Cröllwitz, Actien-Papierfabrik-Actien		1892/93	10 ½	4	124G
Dürrhorner Kalksandsteinfabr. Ind.-A.		1893/94	1½ ½	4	—
Eilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien		1893/94	0 ½	4	—
Brauerei-Actien Feldschlösschen		1892/93	4 ½	4	—
Glauzig, Zuckerfabrik-Actien		1892/94	6½ ½	5	—
Hall. Maschinenfabrik-Actien		1893	27 ½	4	361B
Halleche Strassenbahn-Actien		1893	0 ½	4	—
Hildebrandsche Mühlenwerk-Actien		1892/93	12 ½	4	—
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien		1893/94	7 ½	4	—
Landsberg, Malzfabrik-Actien		1892/93	5 ½	5	—
Naumburger Braunkohlen-Actien		1893/94	8½ ½	4	122,50G
Niemberg, Malzfabrik-Actien		1893/94	4 ½	4	83bzB
Packhofs-Actien		1892	4 ½	4	45G
Sacha.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Actien		1893	6½ ½	4	116G
Sacha.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act.		1893	6½ ½	4	113G
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien		1893/94	4 ½	4	95G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.		1893/94	12 ½	4	178,50G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Sack)		1892/93	20 ½	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik-Actien		1893/94	4 ½	4	70G
Zuckerraffinerie-Actien, Halle		1892/93	9 1/10	4	136bz
Bruckdorf-Nietleben, Bergbau-Ver. Kuxe*)		—	—	franco	fco.
Consol. Hallesche Pfännerschaft Kuxe*)		—	—	franco	fco. 197G

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 20. September 1894.

Zum Verkaufe standen	Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend- b. Schlachtgewicht. I. Qual. a.	I. Qual. b.	II. Qual. a.	II. Qual. b.	III. Qual. a.	III. Qual. b.	verkauft	Unverkauft
50 Rinder, davon: 6 Ochsen,	—	—	—	—	—	—	50	—
5 Färsen,	—	—	—	—	—	—	5	—
33 Kühe,	34	—	32	—	29	—	33	—
6 Bullen,	—	—	—	—	—	—	6	—
3 Kälber,	—	—	—	—	—	—	3	—
30 Hammel (Schafe)	29	—	—	—	—	—	30	—
441 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	—	296	145
106 Landschweine,	—	60	—	58	—	—	96	10
335 Ungarische.	—	45	—	44	—	—	200	135

Der Geschäftsgang war ruhig. — Der Gesammtauftrieb dieser Woche betrug: 11 Rinder, davon 15 Ochsen, 11 Färsen, 72 Kühe und 13 Bullen; 11 Kälber, 52 Schafe, 799 Schweine, davon 223 Landschweine und 677 ungarische; zusammen 1074 Schlachtthiere.

Goltz.

— Offerire zu Ausnahmepreisen:
besten Portland-Cement
aus der
Portland-Cement-Fabrik Halle a. S.
in Tonnen und Säcken je nach Wunsch ab Lager, frei Bedarfsstelle oder ab Fabrik.
Bestellungen für hier sowie für außerhalb werden prompt ausgeführt.
Carl Gebhardt, Halle a. S.,
Fernsprecher Nr. 70. Martinstraße 11.

Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Fabrik u. Magazin
Lilienstraße 3, am Strohhof **Th. Spanier** Lilienstraße 3, a. d. Herrenstr.
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel in
Nussbaum, Mahagoni und Birke.
Billigste Preise! Reelle Bedienung!

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6,
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu billigsten Preisen. Durch Ersparung hoher Ladenmiethe und nur eigene Fabrikation bietet ich dem geehrten Publikum in meinen bedeutend vergrößerten Arbeits- und Lagerräumen nur gute selbstgefertigte Möbel, sowie permanent aufgestellte compl. Zimmereinrichtungen unter jeder gewünschten Garantie zu den denkbar billigsten Preisen.
Kein Laden, nur Rathhausstr. 6. Bernh. Grunwald, Tischlermeister.

Canevas-Stickerinnen
werden sofort gesucht, aber nur tücht., bis Sonnabend Abend. Offerten unter M. 4 an die Exped. d. Bl.

Echte
Silberbrochen
pro Stück u. 1 Mk. an,
reizende
=Neuheiten!=
J. Essig Nachf.,
Gr. Ulrichstr. 41.

Das größte, wohlschmeckende Frühstücksgebäck sowie Brod liefert
Carl Koch. Herrenstraße 1.

Echt italienische Ocarinas.
Die neuesten und praktischsten
Musik-Instrumente,
welche jeder Nichtmusikalische ohne Notenkenntniss sofort beim Kauf oder nach beiliegender Schule in kürzester Zeit erlernen kann.
Ocarinas zu Original-Fabrikpreisen incl. Lieder-Album 1, 2 und 3 Mk.
Zieh-Harmonikas und Baudonions, nur die besten Fabrikate der Welt.
Mund-Harmonikas, abgestimmt in allen Touren.
Verbesserte Wunderzither, nicht zu verwechseln mit Accord- oder Volkszither, Preis 15 Mk.
GenaueBeschreibungen m. Abbildung vers. gratis u. franco
Gustav Uhlig,
Musikwerk-Fabrik, Halle a. S., Unt. Leipzigerstr.

Kartoffeln.
Frische Sendung gesunder, reifer Bisquit- u. Urkartoffeln, ¼ Ctr 45 ₰, unter Garantie.
Schmidt,
Giebichenstein, Schmelzerstr. 1.

Feine Herrengarderobe u. Maaß, sowie Ausbessern u. Reinigen gut u. billig.
Gr. Ulrichstr. 51. III. Eing. Schulstr.

August Fiebigers
Conditorei u. Bäckerei, Geiststr. 38
bringt sich einer verehrten Kundschaft in freundlich empfehl. Erinnerung. Täglich frischen: Braunschweiger Kaffeekuchen, Matz- u. Obstkuchen, schönes Weiss- u. Schwarzbrod und dergl. mehr.
Auf Bestellung liefere gern frei Haus!

Möbel-Politur
Schl. 25 Pfg. empfiehlt
Ernst Jentzsch, Leipzigerstraße 29

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940922028/fragment/page=0001

Strick-Wollen

Händler gesucht.

Niederlagen der renommirtesten Spinnereien des In- und Auslandes.
Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.
Schweiss-Wolle (gesetzlich geschützt) garantirt nicht einlaufend.

Julius Bacher,

Leipzigerstraße 12. — Halle a. S. — Ecke Kleiner Sandberg.

Baare Geldgewinne!
Hauptgewinne Mk. 300 000, Mk. 140 000, zweimal Mk. 120 000 u. s. w. Ziehung schon 1. Oktober 1894. Ant. noch zu beziehen gegen Mk. 3,50 per Monat auch per Nachnahme durch die Commandit-Gesellschaft S. Hollender, Hecht & Co., Bankgeschäft, Berlin SW., Königgrätzerstraße 108. Spielzeit nur 12 Monate.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!
Prof. J. B. Schalkenbach's elektrisches Orchester. (Sensationelle Neuheit!) — Die Geschwister **French**, gymnastische Kunstradfahrer. — Mr. **Thello** mit seiner Tochter **Adele**, Athlet auf dem schlaffen Drahtseil. — Die **Geo French-Truppe**, excentrische Rollschuhläufer. — **Little Adele** mit Miß **Virginia**, Gymnastikerin auf der drehbaren Stuhlpyramide. — **Die Schwestern Angeborg** und **Helga Sandberg**, schwedische Charakter- und Ballet-Duettistinnen. — Fräulein **Elsa Schroettel**, weiblicher Gesangshumorist. — Die Herren **Heitmann** u. **Feuer**, Opern-Parodisten und Spiel-Duettisten.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Nur kurze Zeit.

Kaisersäle.

(Grosser Saal.)
Heute u. folgende Tage
Humoristischer Abend
bei
Neumann-Bliemchen's
Leipziger Sänger
Herren:
Emil Neumann-Bliemchen, Begründer der ersten Leipziger Sänger, **Wilh. Wolff, Horváth, Gipner, Lemke, Feldow u. Ledermann.**
Anfang 8 Uhr.
Eintritt 50 ₰, Loge 1 ℳ, Balkon 75 ₰.
Täglich wechselnder Spielplan.

Stadt Magdeburg,

Martinstrasse 9.
Neu renovirt.
Sonnabend den 23. d. M. außer reichhaltiger Speisenkarte:
Schweinsknöchel
mit **Meerrettig** und **Klössen.**
Hochfeine Biere der Rauchfuß'schen Brauereien.
F. Hebenstreit.

Verein chem. Seelente

beehrt sich hierdurch zu seinem am **Sonntag den 23. d. Mts.** von Nachmittag 4 Uhr an in **Diemitz** im „Gasthofe zum Deutschen Kaiser" stattfindenden
Kränzchen
Freunde und Bekannte ganz ergebenst einladen.
Der Vorstand.

Athleten-Club „Gut Kraft",

Giebichenstein.
Unser Kränzchen,
verbunden mit Kraftproduktionen, findet Sonntag den 23. September in Schade's Schützenhause statt, wozu ergebenst einladet
Der Vorstand.

Gasthaus Mittelwache 3.

Sonnabend und Sonntag
Hähnchen-Auskegeln
auf dem **Billard** mit **Musik.**

Vereinszimmer

mit gutem Instrument, 40—60 Personen fassend, zu vergeben
Restaurant Neues Marktschloss,
Markt 14.

Stadt Rom, Halle a/S.,

Landwehrstr. 5,
Ecke Hohnstraße, Nähe des Hahnhofes.
Comfortable Zimmer von 1 Mk. an.
Elegantes Restaurant.
Inhaber: **F. Schmidt.**

Morgen u. jeden Sonnabend
Schlachtefest.
Wilh. Engel, Blumenthalstr. 23.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
A. Krause, Wörmlitzerstr. 9.

Heute Freitag Schlachtefest.
August Hartung, Merseburgerstr. 158.

Heute Freitag Schlachtefest.
G. Dufart, Georgstraße 4.

Morgen
Schlachtefest.
Karl Brunner, kl. Klausstr. 1.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
A. Ohme, Moritzkirchhof 6.

Haarlemer Blumenzwiebeln

nur Elitewaare.

Hyacinthen für Gläser, in 140 der besten Sorten und schönsten Farbenschattirungen, à Stück von 25 Pf. an; **Hyacinthen** für Töpfe, in 168 prächtigen Sorten aller Farben von 15 Pf. an; **Hyacinthen** für Gräber, in schönsten hellen Farben;
Hyacinthen für Gärten, von 10 Pf. an;
Hyacinthen - Neuheiten, das Prachtvollste der letzten Jahre, à St. von 50 Pf. an;
Tulpen für Töpfe und Gärten, gefüllte u. einfache, in den prächtigsten Farben und Sorten, pro Dtzd. von 50 Pf. an;
Tulpen für Gräber, schönste Farben und Sorten;
Crocus für Töpfe, großblumige in vielen Sorten;
Crocus, großblumige, für Gärten!
Scilla sibirica, schön blaues;
Trauben-Hyacinthen, blau und weiß;
Jonquillen, gefüllt und einfach;
Ranunkeln, gefüllte;
Anemonen, gefüllt und einfach;
Kaiserkronen, beste Sorte;
Narcissen, gefüllte und einfache;
Tazetten, wohlriechende;
Schneeglöckchen, gefüllte;
Schneeglöckchen, einfache;
Schneeglöckchen, riesenblumige;
Maiblumen, großblumig;
Lilium harrisi, Osterlilie;
Lilien, diverse Sorten.

Gewischte Sortimente aus Sorten zum Treiben.
1 Collection für 6 Mark enthält: 12 Sorten Hyacinthen, 12 Tulpen, 12 Crocus, 6 Narcissen, 6 div. Zwiebeln.
1 Collection für 10 Mark enthält: 20 Sorten Hyacinthen, 20 Tulpen, 20 Crocus, 8 Narcissen und Tazetten, 10 div. andere Zwiebeln.

Für Gartenkultur.
1 Collection für 6 Mark enthält: 20 Hyacinthen, 25 Tulpen, 75 Crocus, 10 Narcissen, 25 div. Zwiebeln.
1 Collection für 10 Mark enthält: 40 Hyacinthen, 50 Tulpen, 100 Crocus, 25 Narcissen, 50 div. Zwiebeln.
Hyacinthen-Gläser,
Hyacinthen-Töpfe,
Hyacinthen-Vasen,
Hyacinthen-Pilzen.
— Kataloge gratis und franco. —

Moritz Bergmann,

Blumenzwiebeln-Handlung,
Markt 16,
neben der Hirschapotheke.

Fussbodenölfarbe
in allen Nüancen, „in 8 Stunden trocknend", pro Pfd. 40 Pfg.
Georg Zeising, Kleinschmieden.

Ein bedeutendes
Margarinehaus

sucht an allen Orten
Niederlagen
zum Verkauf zu Originalpreisen zu errichten. Solvente Bewerber (Colonialwarenhändler 2c.) belieben ihre Adresse unter Beifügung von Referenzen unter D 7 an die Exp. ds. Bl. zu senden.

Von der Reise zurück!
Dr. Lange.

Zu vermiethen.

Gr. Ulrichstr 22 u. Harz 25
hat mehrere Wohnungen zu verm.
Freyberg's Brauerei.
Stube u. Kammer 1. Okt. zu verm. Dessauerstraße 9.

Leipzigerstraße 94
sind Wohnungen, 45, 50 u. 55 Thl., 1. Okt. zu vermiethen. Näh. bei **Lud. Kathe & Sohn,** Poststr. 10.

Sophien- u. Albrechtstr. sind Wohnung. sofort und 1/10. zu vermiethen. Nähere Auskunft Albrechtstraße 5, II.

Frdl. Part.-Wohnung,
3 Stub., Kamm., Küche, sofort od. spät. zu bez. Bölbergasse 2, a. d. Gr. Ulrichstr.

Alte Prom. 20, II, vis-à-vis Universf., 3 St., K., K. per 1/10. zu vermiethen.

Forsterstraße 16
4 Stuben, 2 K., Küche zum 1. Okt. zu vermiethen.
Hofwohnung zu vermiethen. Näheres Lessingstraße 9, II.

III. Etage Gr. Steinstr. 6
per 1. Okt. **zu vermiethen.** Näh. im Laden daselbst.

Frdl. Mansarde an einzelne Leute zu verm. Pr. M. 180. **Schillerstr. 56,** II.

2 Wohnungen für ca. 55 Thlr. per **1. Okt. zu verm.** Zu erfragen bei **Frau Horn,** Beesenerstr. 4.

Schöne Fam.-Wohnung, St., K., K., verschl. Corr., 1/10. für 54 Thlr. an anst. Familie zu verm. Näh. zu erfr. Zwingerstr. 29, p., in der Bäckerei.

Stube, Kammer, Zubeh., n. Gart. gelegen, an stille anst. Miether 1. Okt. f. 150 M. zu vermiethen Schulstraße 10.

Logis, 45 Thlr., zu verm., sofort zu beziehen Spitze 37.

Stube, 2 K. u. Küche sofort zu beziehen Wettinerstraße 3

Schöne Wohnung., beste Wohnl., a. 1. g. z. Abv., z. 40, 50, 60 u. 90 Thlr. Näh. b. Hauswirth Gr. Wallstr. 42, 1 r.

Leere Stuben, hell u. frdl., sep. Eing., m. Wasser u. Kochof., Mon. 5, 6½, 7 u. 9 M. Gr. Wallstr. 42, 1 r.

Wohnung, 40 Thlr., 1/10. zu verm. Mühlberg 7.

Frdl. Part.-Wohn. m. Zub. f. 34 Thl. sofort zu beziehen Triftstraße 32, r. P.

St., K., K. u. Zub. verm. Beesenerstr. 20.

Stube, Kamm., Küche, 48 Thlr., verm. Mansfelderstr. 49.

Kl. Hofwohnung zu vermiethen Harz 34.

Frdl. Hofwohnung, 2 St., 2 K., K. u. Zub., 1. Okt. z. v. Martinsberg 5, p.

Fortzugsh. ist eine Wohnung, best. aus 2 Stub., Kamm., Küche u. Zub., sofort od. später zu verm. Herderstraße 5.

Wohnung mit Zub. 1. Okt. od später zu vermiethen Kl. Sandberg 21. Schaaf.

Frdl. Stübch. verm. Ackerstraße 4.

Frdl. Wohnung, 34 Thlr., zu verm. Augustastraße 3.

Wuchererstraße 73
Part.-Wohnung, Pferdestall (3 Pferde), nebst groß. Kellerräumen mit Wasserspül., zu Biergeschäft passend, per 1. Januar oder 1. April 1895 zu vermiethen. M. 420.

Meckelstraße 28, I. Et.,
4 Stuben, 2 Kamm. und Zubehör, 1. Oktbr. preiswerth zu vermiethen. Näheres Gr. Ulrichstr. 59.

Schillerstr. 23, I kl. herrsch. Wohn. zu verm. Pr. 300 M.

Frdl. **Hofwohn.,** St., K., K. u. Zub., an ruh. L. zu verm. Näh. Karlstr. 2, I.

Frdl. St., K., K. u. Bodenk. an ruh. L. zu verm., 46 Thlr. Kl. Ulrichstr. 31.

II. Etage Gr. Ulrichstr. 63 ist zu vermiethen, Pr. 650 M. Näh. i. Lad. b. Frau Heller das.

Wohn. 1/10. zu verm. Gommergasse 4.

Wohnung, 50 Thlr. Mansfelderstr. 47.

Eine Wohnung für 300 M. 1. Okt. zu vermiethen Geiststraße 47

Ein schöner großer gelber Hund daselbst billig zu verkaufen.

Eine Wohnung 1. Okt. zu beziehen Kl. Sandberg 18, II.

Thomasiusstr. 5 Wohn. zu 40 Thlr. sof., 60 Thl. 1. Okt. z. v. Näh. bei Böcel.

2 Stuben mit allem Zubeh., 55 u. 40 Thlr., zu verm. Kellnerstraße 16.

Dryandersstraße 20
wegen Versetzung 3 St., K., K. u. Zub., 2. Et., 1/10. zu bez. Näh 3 Tr. l.

Stube u. Kammer Kuhgasse 4, II.

Frdl. Wohn., St. u. K. zu verm. Merseburgerstr. 30.

Lauentiusstr. 16 ist die herrschaftl. erste Etage mit Garten für 600 M. sof. zu vermiethen.

Wohnungen, 70 u. 90 Thlr., 1. Okt. zu verm. Lessingstr. 11.

Eine Wohnung,
bestehend aus 2 Stuben, 2 Kam., Küche nebst Zubehör, ist per sofort oder später an einzelne, ruhige Leute für den jährlich. Miethspreis von 400 M. zu vermiethen. Näheres **Stukgartenstr. 13, I.**

Fritz-Reuterstraße 16,
dicht am Mühlweg, in anständ. Hause St., K., K. 2c. an stille L., 165 M., 1/1. Wohnung zu vermiethen Spitze 32.

Fritz-Reuterstraße 16
ganze 2. Etage, 3 Stub., 3 Kam., Küche 2c., 415 M., 1. April 1895.
Part.-Wohn., 425 M., 1/10. Albrechtstr. 12.

Möblirte Zimmer.

Den Herren **Einj.-Freiwilligen,** w. am 1. Oktober ihre Dienstzeit antreten, empfehle ich gut möbl. Zimmer bei billigster Preisberechnung
Albert Balzer, Dessauerstr. 9.

Eine frdl. Stube mit 2 Betten zu verm. Gr. Berlin 14, I.

Fein möblirt eine Etage, event. auch Küche u. Burschengelaß, auch getheilt, zu vermiethen Geiststraße 38.

Gr. u. kl. möbl. Stube mit sep. Flureing. Gr. Ulrichstr. 51, III. Eg. Schulstr.

Fr. möbl. Z. m. sep. Eg. Weidenplan 7, II r.

Möbl. Stube verm. Gr. Sandberg 18, II l.

Gut möbl. großes Eckzimmer zu verm. Steinbeißstr 21, II.

Frdl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. billig zu vermiethen Moritzkirchhof 1.

Ein bis zwei möbl. Zimmer m. Kam. zu verm. An der Universität 17, II.

Möbl. Zimmer mit sep. Eing., vornh., zu vermiethen Bahnhofstr. 8, part.

Frdl. kl. S. a. Schlafst. z. v. Geststr. 88.

Anst. Schlafst. off. Fleischerstr. 22, I.

Sofort beff. Schlafst. Harzgasse 2.

Schlafstelle, vh. Albrechtstr. 13, III l.

Kl. mbl. St. a. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 24, III

Frdl. Schlafstelle zu vermiethen Steinbeißstraße 18, III r.

Anst. Mädchen findet Schlafstelle Augustastraße 3, Hof.

Frdl. saub. Schlafst. Gr. Sandberg 18, I r.

Läden & Magazine.

Große Niederlagsräume
incl. Boden Nähe der Bahn sofort billig zu verm. Zu erfragen **Merseburgerstr. 165, I.**

Miethgesuche.

Junger Mann sucht frdl. möblirtes Zimmer nahe am Bahnhof. Offerten mit Preis incl. Kaffee u. Bedienung unt. C. 20 in der Exp. erbeten.

Möbl. Zimmer mit Pension per 1/10. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. 5 an die Exp. d. Bl.

Gesucht für sofort od. 1. Okt. ein kl. **unmöbl. Zimmer** nach Norden, Nähe d. Kirchth. Off. u. E. 21 a. d. Exp.

Ein Referendar sucht zum 1. Okt. eine **möbl. Stube m. Kamm.,** am liebsten hochpart. Offerten unt. E. 25 bis zum 28. cr. in der Exp. erbeten.

Stellen finden.

Einige tüchtige
Rockarbeiter
sucht für die Werkstatt im Hause
Albert Drechsler.

Ein Kuhfütterer
wird zum sofortigen Antritt gesucht von **L. Becker, Ober-Teutschenthal.**

Schäferei Gimritz bei Halle sucht per 1. Oktbr. einen Schafknecht.

Schuhmachergeselle
sofort gesucht. **Belke,** Burg b/Reideburg.

Kräftiger Hausbursche
wird zum 1. Oktober verlangt
Dessauerstraße 15.

Jünger. Ofensetzer
sofort gesucht.
M. Kretschmar, Töpfermeister, **Quedlinburg a/H.,** Pölkenstraße 3.

Ein Bursche such leichte Beschäftigung. Giebichenstein, Hoheftr. 20, II. Schwarze.

Anst. Bursche such leichte Beschäftigung. Parkstraße 18, Sout.

2 jg. **Mädchen** such. in best. Handschuh- oder Porzellangeschäft Stellung. Offert. u. E. H. 101 postl. Lauchstädt erb.

Jg. anst. Mädchen sucht Aufwartung. Zu erfragen Zenkerstraße 15, 2. II.

Ein jg. Mädchen sucht Aufwart. für Vorm. od. f. g. Tag. Schülerhof 12, I. l.

Kellner, Kellnerburschen, Bierzapfer, Kutscher, Hausdiener, Hausknechte für Conditorei, mehr. Burschen finden sofort gute Stellung durch
Fr. Grosse, Leipzigerstr. 71, I.

Ein ordentl. Hausbursche, 15—17 J. sofort gesucht, derselbe muß auch Gäste mit bedienen können. Zu melden bei
E. Hesselbarth, Martinstr. 2, a. Töpferplan.

Knecht 17-19, Mädch. a. U. gef. Kronpr.-Str. 40.

Mädchen für den Nachmittag z. Kinderwagenfahren gef. Meckelstr. 16, I. links.

Eine **Landwirthschafterin,** nicht unt. 24 Jahr, gesucht, mehr. Mädchen f. Küche u. Haus gesucht durch
Fr. Rötzscher, Gr. Ulrichstr. 8, II.

Junges Mädchen z. Weißnähen, sowie Lernende sucht Muhland, Fritz-Reuterstr. 8.

Ordentliche Aufwartung gesucht Kraußenstraße 27, I.

Haus- u. Stallmädchen bei hohem Gehalt sofort und später **gesucht** durch **Frau Klar, Geiststraße 3.**

Erfahrene Kinderfrau
sof. od. spät. **gesucht.** Meldungen m. Buch u. O. a. 8031 bef. Rud. Mosse, Halle.

1 Kassirerin f. feines Café, 1 **junges Mädchen** als Lernende f. Posamenten-Geschäft u. **2 Köchin.** für elng. Herrschaften für Halle **gesucht** durch
Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.

Wegen Erkrankung des jetzig. Mädchens per sofort ein tücht. **Mädchen** gesucht.
Th. Moisberger, Breitestraße 31.

Aufwartung für Vormittag sogl. ges. Harz 14, I.

Reinliches erfahr. Mädchen
als Aufwartung gesucht
Magdeburgerstr. 9, II. r.

Näherin, geübt **Knaben-in Garderobe,**
gesucht **Leipzigerstraße 98.**

Eine Frau zur Gartenarbeit gesucht. **Fr. Spatzier,** Thorstr. 20.

Unabh. Frau für den ganzen Tag sof. gesucht. Zu erfragen Barfüßr. 21, I. r.

Zum 1. Oktbr. ein tücht. ält. Mädchen, d. auch im Glanzplätten geübt ist, gesucht Charlottenstr. 18, II.

Gesucht z. 1. Oktbr. für feine Herrschaft **Mädchen,** das im Koch., Waschen, Plätten u. Handarbeiten geübt, auch mit mit Kind. gut umzugehen versteht. Lohn 48 Thlr. Näheres Charlottenstr 18, II. l.

Mädch. m. g. Z. f. e. D., Waschmädch., Ammen u. Mädch. f. e. L. gef. Fr. Domke, Schmeerstr. 4.

Mädch. z. Mantelnäh. gef. Lindenstr. 62, II. Daselbst eine Stube zu vermiethen.

Tücht. **Mädchen** für Küche und Haus gesucht Geiststraße 26.

Gesucht: 1 Waschmädch., a. Wv., f. Privatklinik, Stubenm., Haus- u. Küchenmädch.
Frau **M. Wantalöben,** Spiegelstr. 1.

Mädchen 1. Okt. gesucht Bismarckstr. 28.

2 kräftige Ammen gesucht Mauerstraße 18, I l.

Dienstmädchen u. jüng. Knecht sofort gesucht Wilhelmstr. 4, p. l.

Stubenmädchen u. Mädchen für Alles find. 1. Okt. u. spät. h. h. Lohn 1. Halle, Merseburg u. Leipzig g. Stelle. Harz 46, 2.

Lehrling Gesuch.

Lehrling sofort gesucht.
Cigarrenfabrik, Dieskau Nr. 69.

Lehrling
mit den nöthigen Schulkenntnissen für mein Materialwaaren- und Spirituosengeschäft per 1. Oktbr. gesucht.
H. Baarmann.

Einen Schlosserlehrling sucht **G. Taeschner,** Streiberstr. 32.

Einen Lehrling
sucht **G. Reichardt,** Fleischermeister, Rathhausstraße 18.

Stellen suchen.

Cautionsfähiger
jg. gebild. **Mann,** militärfrei, mit guter Handschrift, sucht zum 1. Oktober Vertrauensposten irgendwelcher Art. Offert. unt. R. 57 Exped. ds. Bl. erbeten.

Junger kräftiger Mann,
22 Jahr alt, Halbinvalide, sucht Stellung als Kassendote, Diener, Portier. Offert. sub E. 101 **Filiale Cröllwitz** erbeten.

Invalide, 66/71, sucht Hausmannst., f. Pferde für Gartenarb. u. dergl. Frau, fleiß. f. alle Arbeiten. Offert. u. Z. 178 Exp. d. Bl. erb.

Junger Mann such Beschäftigung. Giebichenstein, Hoheftr. 20, II. Schwarze.

2 jg. **Mädchen** such. in best. Handschuh- oder Porzellangeschäft Stellung. Offert. u. E. H. 101 postl. Lauchstädt erb.

Jg. anst. Mädchen sucht Aufwartung. Zu erfragen Zenkerstraße 15, 2. II.

Ein jg. Mädchen sucht Aufwart. für Vorm. od. f. g. Tag. Schülerhof 12, I. l.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940922028/fragment/page=0002

Anst. unabh. jg. Frau sucht Aufwartg. für den ganz. Tag. Lessingstr. 6, Hof p.

Anst. Mädchen, 22 J., wünscht Stell. b. einz. Herrn als Wärterin od. Wirthschafterin z. 1. Oktbr. Luisenstr. 17, I.

Fleiß. Waschfrau sucht noch mehr Wäschen. Trödel 15, 2 Tr. r.

Empf. sehr tücht. hübsche Büffetfräul., Kinders-, Haus- u. Küchenmädchen, ebenf. tücht. Hausdiener. Alles Vogelgesang, Charlottenstr. 18, II. I.

Köchin., Haus- u. Kindermädch. suchen Stellen durch Pauline Fleckinger, Rannischestr. 5.

Zu verkaufen.

Große Auswahl von neuen u. gebraucht. Möbeln verk. Fr. Noack, Schmeerstr. 5. Kein Laden, deshalb alles billiger.

Gebrauchte Pianinos für 275, 350 u. 425 Mk. zu verkaufen. B. Döll, An der Universität 1.

Grummet-Heu, vorzügliches, ab Wiese, zu verkaufen Mansfelderstr. 51, I.

5 m lange, fast neue Estrade billig zu verkaufen Albrechtstr. 37, I.

Gebr. Winterüberzieher zu verkaufen Georgstr. 5, II r.

Ein Hundewagen zu verkaufen Adolfstr. 5.

Fast neuer Kindermantel zu verkaufen Taubenstr. 15, H. I. I.

2 guterh. Shawltücher sehr preiswürdig zu verkaufen Wörmlitzerstr. 4, p. r.

Drehbank f. Mechaniker, sowie verschied. Tischlerhandwerkz. b. z. v. Krausenstr. 20, II.

Dauerh. Matratze b. z. v. Mittelwache 9, I.

Frequenter Gasthof, in einer Kreisstadt Thüringens mit 22000 Einwohnern, an verkehreicher Straße, in unmittelbarer Nähe des Güterbahnhofs und des Schlachthofs belegen, sof. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Umsatz an Lagerbier 450—480 hl, mehrere 1000 Flaschen Gose u. Weißbier, 24—30 Faß Nordhäuser 2c. 1500 Nachtremde pro Jahr. Nähere Auskunft durch Rich. Ertel, Naumburg a/S., Gr. Marienstr. 16.

Break, guterhalten, mit Patentachsen, sowie 9 starke neue **Walzenglieder** hat billig zu verkaufen Fr. Berndorff, Stellmachermstr., Hohenthurm.

Ein Sopha billig zu verkaufen Kl. Brauhausstr. 7.

1 Paar Lachtauben billig zu verkaufen Wuchererstr. 23, H. p.

5 Paar K.-Haustauben billig zu verkaufen Berlinerstr. 3, Nordviertelhof.

40—50 Ctr. Futterrüben zu verkaufen. Schmiedemstr. Fr. Hesse, Dieniitz.

Spiegel und Tische zu verkaufen Oleariusstr. 3, am Markt.

2 Hänflinge u. 2 Stieglitze, Männchen, zu verk. Kellnerstr. 11, b. Hausmann.

Mikroskop (250 m. vergr.) u. Wäscheschrank b. z. v. Lessingstr. 9, H. p.

Wachs. stubenreiner Hund zu verk. Giebichenstein, Brunnenstr. 63, Papierhandlg.

Verhältnißh. 2 Bettstellen m. Matr. sof. spottb. zu verk. Lindenstr. 74, p.

2 gr. neumilchende Kühe zu verkaufen. Louis Schiele, Stedten (Bez. Halle).

Ca. 120 Ctr. Zwiebeln (Zittauer) verkauft Wilh. Lindner, Pritschöna b. Gröbers.

Fast neuer Postrock, für starke Person passend, zu verk. Breitestr. 36, I.

Ein starker Zughund mit Wagen bill. zu verk. C. Müller, Giebichenstein, Eichendorffstr. 6.

Fortzugshalber verkaufe 1 Sopha, 2 Sessel, 1 nußb. Contiseftisch, 1 hocheleg. Herrenschreibtisch, 1 Kinderbettst., Drahtgest., broncirt, 1 Kinderwagen. Meckelstr. 4.

Ein lukratives Seifengeschäft, ein Cigarrengeschäft unter günstigen Bedingungen sofort zu haben. Herzfeld, Alter Markt 34.

Ein Viktualiengeschäft, gute Lage in Leipzig (zur Uebernahme 7—800 Mk. erforderlich), sofort zu haben. Herzfeld, Alter Markt 34.

Circa 200 Ctr. Aepfel, 70 bis 80 Ctr. Birnen, alles gute haltbare Winterwaare, verk. gegen Kasse Feodor Philipp, Piesdorf b. Belleben.

Gangb. Viktualiengeschäft Umstände halber sofort oder später billig zu verk. Wo? sagt die Exped. bes. Bl.

Fast neues Kinderbett mit Matratze zu verkaufen Gr. Wallstr. 39, I.

Guterh. Jacket (Rockacon, fl. Statur) billig zu verk. Parfstr. 23, III r.

Großs Holzkiste zu verkaufen Leipzigerstr 99.

Neue Nußb.-Kleiderschränke billig zu verkaufen Nikolaistr. 10.

Gute eis. Kochmaschine billig zu verkaufen Mansfelderstr. 53, II.

Lack, Terpentin, Firniß, kl. Farbmühle billig zu verk. Lessingstr. 9, H. p.

Gebr. Kleider, dabei fast neuer Winter-Ueberzieher, b. z. v. Parfstr. 4, p. r.

2 neue Heckbauer, ein dopp. u. ein einf., s. b. z. v. Schulz, Glauchaerstr. 2, I.

Schreibtisch, Küchenschr., gr. Lehnstuhl, 2 r. Wäsche wegzugeb. z. v. Krukenbergstr. 16, II.

2 eis. Geldschr., 1 Badentisch, 1 Kanonenofen b. z. v. Henriettenstr. 5, parterre.

Handwagen (Köhle), pass. für Kohlenhändler, zu verk. Geiststr. 24.

2 neue Sophas, gut gearbeitet, zu verkaufen Georgstr. 13, p.

Singer-Nähmaschine, gut nähend, f. 16 Mk. zu verk. Harz 12, H. II r.

18 Stck. neue Fenster, 2,18 m lang u. 1,18 m breit, Thürfutter, Bekleidungen, Verkk. u. Sopha b. z. v. Reilstr. 122, I.

Rover zu verk. Kl. Brauhausstr. 5, I.

● Für Gastwirthe! ●

Guterh. Stutz-Flügel sof. bill. zu verkaufen. Arend, Gr. Steinstr. 59, II.

Bäckerei-Verkauf! Gute Stadtbäckerei m. sämmtl. Inv. b. 5-600 Thlr. zu übernehm. Thiele, Fleischerstr. 28.

Haus-Verkauf!

Mein in Dieskau b. Halle a/S. beleg. Haus, Scheune u. 3 Morgen Acker, alles in gut. Zust., unter günst. Zahlungsbed. altershalber zu verk. K. Thiele.

Zu kaufen gesucht.

Für guterh. Damenkleider, in Wolle u. Seide, und Herrensachen zahlt hohe Preise Fr. Hohmann, Dachritzstr. 13.

Gebr. Herrenstiefel, Winterüberz., Hosen, Wäsche kauft A. Hofmann, Kulstgasse 3.

Getragene Herrenkleider, altes Gold, Silber 2c., Möbel, ganze Nachlässe kauft zu höchsten Preisen B. Renner's Nachf., Leipzigerstr. 42.

Altes Gold, Silber, Münzen, Tressen kauft P. Ihlefeldt, Charlottenstr. 22, p.

Gebr. Handwagenfedern zu kaufen gesucht. Beeck, Hackebornstr. 1.

Kl. Landgasthof zu kaufen gesucht. Ang. 2000 Mk. Thiele, Fleischerstr. 28.

Leere Cigarrenkisten zu kauf. gef. Off. m. Preisang. S. 101 hauptpostlag.

20—30 Ctr. Heu direkt von der Wiese zu kaufen gesucht Sternstraße 1.

Futterschweine zu kauf. ges. Reilstraße 4.

Auctionen.

Auction.

Sonnabend den 22. d. Mts. verkaufe ich zwangsweise:

a) Vormittags 10 Uhr Geiststr. 39 hier:

1 Kommode, 2 Spiegel u. 1 Ausziehtisch;

b) Mittags 12 Uhr im Gasthof zum Röderberg in Giebichenstein:

1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Rohrstuhl, 1 Lampe, 1 Vogelkäfig und 1 Tisch.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 22. Sept. cr., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 zwangsweise:

1 Partie Möbel, Betten, Kleidungsstücke, Bilder, Gardinen 2c.;

hierauf im freiwilligen Auftrag:

gute Möbel, als: 1 Vertikow, 1 Kleidersekretär, 2 Ausziehtische, ferner 1 Partie Ungarwein, Weißwein, Rum, Thee, Seife 2c.

Engel, Gerichts-Vollzieher.

Auction.

Sonnabend den 22. ds., Vormitt. 11 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise:

1 Bandsäge, 1 Vertik., 1 Schreibtisch 2c.;

freiwillig:

10 groß. Oeldruckbilder in Goldrahmen.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 22. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:

1 Pianino, 1 tafelförmiges Instrument, 1 Nähmaschine, 1 Copierpresse, Sophas, Schreib- und Kleidersekretäre, 2 Vertikows, 2 Damenschreibtische, 1 Bücherschrank, 2 Waschtische, 2 Nachtschränkchen, Meyer's Lexikon, Spiegel, Tische, Teppiche, Bilder, 1 Bowle 2c.

Petschick, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 22. d. Mts., Vorm. ½10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 zwangsweise:

1 zweiarmige Gaslampe und 1 Partie Mobilien.

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 22. d. Mts., Vorm. 10 Uhr an versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:

1 Sopha, 1 Schreibsekretär, 2 Kleidersekretäre, 1 Vertikow, 2 Kleiderschränke, 1 Spiegelkommode, 1 Kommode, 2 Spiegel, 1 Stegtisch, 1 Bettstelle m. Matratze, 1 Regulator, 6 Rohrstühle, 1 eiserne Bandsäge, 1 Drehbank, 1 Tischlerhobelbank u. v. a. G. meistbietend gegen Baarzahlung.

Neumann, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 22. September cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich in Auftrag der in der Wohnung der Frau Anna Voigt daselbst zwangsweise:

1 runden Tisch, 1 Waschtisch m. Marmorplatte, 1 Sopha mit buntem Bezug, 1 Damen-Schreibtisch, 1 Bettstelle, 1 Partie Betten, 1 Toilettenspiegel, 2 Teppiche; ferner in Giebichenstein, Nachm. 2 Uhr im Gasthause zur „Sonne" daselbst.

1 Sopha mit rothbraunem Bezug, 1 Spiegel mit braunem Rahmen.

Halle a/S, den 21. Septbr. 1894.

Fleckstein, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Grosse Concurs-Auction.

Dienstag den 25. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich im „Goldenen Ring" hierselbst sämmtliche zur F. W. Glebner'schen und Steinsgeermstr. Aug. Trumpf'schen Concursmasse hier gehörigen Wagen 2c. als:

2 Kutschwagen (1 Hinterlader), 9 Stck. schwere 4 zöller und 3 Stück etwas leichtere, theils Höhlen-, theils Leiterwagen, theils mit Ernte-Fahrzeug und sonstigem Zubehör, ferner 1 neue dreitheilige eiserne Walze, 1 Drillmaschine, 1 Dreschmaschine, 1 Göpel, 3 Paar Eggen, 5 Ackerpflüge u. div. Acker- u. Wirthschaftsgeräthe öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Cönnern, den 18. Sept. 1894.

Schulze, Gerichtsvollzieher.

Diverse.

Einzelne Damen-Hemden, Einzelne Damen-Jacken, Einzelne Damen-Beinkleider zu auffallend billigen Preisen. Adolf Sternfeld, Leinenhdlg., Gr. Steinstr. 76, II.

Frisches Gänsepökelfleisch, ff. Bratenfleisch, — Riesen-Neunaugen, — Kieler Zeit-Bückflinge. Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Räumfuhren werden noch angen u. bill. ausgef. Tettenborn, Trödel 1, part. Daselbst ein Pferd zu kaufen gesucht, sowie 1 Kleidersekretär und 1 Vertikow zu verkaufen.

Danksagung.

Meine Tochter Anna litt seit einigen Monaten an schwärigen Fingern (an beiden Händen), dazu kam noch eine sehr gefährliche skrophulöse Augenentzündung. Nachdem ich nun erst viele Hausmittel 2c. angewandt hatte, die jedoch nicht halfen, wandte ich mich an einen hiesigen tüchtigen Arzt, welchem es jedoch trotz vieler Mühe nicht gelang, meine Tochter gesund zu machen. Frühzeitig erfuhr ich die Adresse des Herrn Dr. Volbeding, homöop. Arzt in Düsseldorf, Königsallee 6, welcher nun meine Tochter behandelte und schon nach einigen Wochen wieder gesund herstellte.

Herrn Dr. Volbeding sage deshalb hiermit meinen innigsten Dank und kann denselben allen ähnlich Leidenden wärmstens empfehlen.

Frau Sommer, Elberfeld, den 12. April 1894. Nordstr. 89.

Birnen! Birnen!

Schöne Waare z. Einmachen, Bergamotten und viele andere Sorten schöne Eßbirnen z. billigsten Tagespreise. Gute Fallbirnen, 5 Ctr. 20 ℳ.

Schotte's Gärtnerei, Waisenhaus-Plantage.

Kartoffeln.

Täglich frische Zufuhr von großartig schöner Waare, Biquit, Neukädter, rauhschalige, Savonia und Netzkartoffeln bei

Hermann Weiland, Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 18. NB. Reelle Bedienung wird zugesichert.

Bringe meine Reparatur-Werkstatt, einzig für Kinderwagen eingerichtet, in empfehlende Erinnerung.

Schmerstr. 21 **Alb. Krausse** Schmerstr. 21 kein Laden. kein Laden.

Neue Kinderwagen in großer Auswahl vorgerückter Saison halber spottbillig. Einzeltheile, als Räder u. s. w. stets vorräthig.

Kinderwagen, Reisekörbe empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

W. Leopold, Mauerstr. 13, neben dem Neubau der katholisch. Kirche.

Pianinos in größter Auswahl empfiehlt unter sicherster Garantie

H. Blankenburg, Gr. Ulrichstr. 41.

Alleiniger Verkauf der K. K. Hof-Pianoforte-Fabrik von Rud. Ibach Sohn, Barmen.

Möbelfuhren werden angenommen bei August Spaar, Wörmlitzerstr. 101.

Hasen, Rebhühner, fette Gänse, Enten und Hähnchen empfiehlt

R. Wentzke, Gr. Steinstr. 30.

Cyper-Vitriol zum Weizen-Kälken empfiehlt die Rothe Kreuz-Drogerie, Ernst Jentzsch, Leipzigerstr. 29.

Glacé-Handschuhe, 3 knöpf. 1,75 Mk., **Ziegenleder,** 4 knöpf. 2 Mk., **Schlupf-Handschuhe** 6 knöpf. 2,75 Mk. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Geiststr. 63, I.

Ausverkauf von Armeellieferungen übrig geblieb. blauleinener Mannesschürzen, Stck. 75 Pfg., Hosenträger, Paar 30 u. 40 Pfg. C. A. Schnabel, Gr. Märkerstr. 1.

Bureau für Rechtssachen von Karl Ott, früherer Rechtsanwaltsbureau-Vorsteher Halle, Dachritzstraße 11. Klagen, deren Entgegnungen, Testamente, Kaufverträge, Zahlungsbefehle u. dergl. werden sachgemäß besorgt.

Nur 12 monatl. aufsinnderfolg. u. je einer am **Ersten jeden Monats** stattfindenden grossen Ziehungen, in welchen **jedes Los sofort ein Treffer** sicher erhält. Der Teilnehmer kann durch dieselben von den in Treffern à Mark 500000, 400000, 300000 etc. zur Auszahlung gelangenden ca. **20 Millionen** bis ca. Mark 20000, 15000, 10000 etc. mindestens aber nicht ganz den halben garantirten Einsatz gewinnen. Prospekte und Ziehungslisten gratis. Jahresbeitrag für alle 12 Ziehungen Mk. 120.— oder pro Ziehung nur Mk. 10.—, die Hälfte davon Mk. 5.—, ein Viertel Mk. 2.50. Anmeldungen bis spätestens den 28. jeden Monats. Alleinige Zeichnungs-Stelle: Alois Bernhard, Frankfurt a. M.

Flottenschnurbart zu erzielen, à Dose M. 1 u. 2, nebst Gebrauchsanw. und Garantie des Erfolges. F. W. A. Meyer, Hamburg-Eilbeck.

Langnese-Bisquits empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen **Carl Booch,** Breitestr. 1 und Markt (Rother Thurm) 12.

Kartoffeln, sehr schöne mehlreiche Waare, à Ctr. 1,80 Mk., 5 Ltr. 18 Pfg., empfiehlt C. Müller, Giebichenst., Eichendorffstr. 6.

Gute Heirathsparthien werden bess. Ständen nachgewiesen. Thiele, Fleischerstraße 28.

6¾ Pfd. Brod für 50 Pfg. Mittelwache 9 und Streiberstr. 20. E. Schubert'sche Brodbäckerei.

Bettfedern w. v. Schweiß, Schmutz 2c. g. gerein. Fr. Kohlbach, Georgstr. 11, p.

Pfänder besorgt schnell u. verschwiegen Frau Thielemann, Unterberg 8.

Tücht. Plätterin empfiehlt sich geehrten Herrschaft. Bärgasse 2, am Markt.

Mädchen in gesetzten Jahren wünscht sich mit anst. Mann zu verheirath. Wittwer nicht ausgeschl. Ernstgemeinte Off. unt. E. 22 a. d. Exp. d. Bl.

Nun hat die liebe Seele Ruh', Denn S. S. sind raus aus Mes.

Tücht. taubst. Plätterin empf. s. d. geehrt. Herrsch. u. einig. Tage Bergstr. 4, III.

Damenkleider w. modern u. gutsitzend f. 4 Mk. angefertigt Streiberstr. 30, III. I.

Feine Damenschneiderei w. angenommen Meckelstr. 23, H. II. I.

Firmenschilder fertigt billig H. Bauer, Bauhof 5.

Unterricht.

Doppelte Buchführung. Privat-Unterricht in doppelter Buchführung nach leicht faßlicher Methode, auch für Schüler ohne Vorkenntnisse, sowie Correspondenz, kaufm. Rechnen, Wechselslehre 2c. wird mit sicherem Erfolg ertheilt. Auf Wunsch auch Einzelunterricht. Charlottenstraße 5, part. Nachm. von 1—3 u. Abends nach 7 Uhr.

Clavier-Unterricht b. gut empf. Lehrerin Charlottenstr. 14, II.

Dramatischen Unterricht ertheilt jungen Damen und Herren, welche sich der Bühne widmen wollen, **Adolph Schumacher,** Sophienstraße 12, I. Seit 7 Jahren Mitgl. d. Stadttheaters. Derselbe stellt sich auch den geehrten Gesellschaften und Vereinen zur Leitung und zum Einstudiren von Aufführungen zur Verfügung und übernimmt das Einstudiren von einzelnen Rollen und Solovorträgen.

Handarbeits-Unterricht. An meinem Unterricht f. ff. weibl. Handarbeit könn. noch j. Damen u. Kinder theiln. Gleichzeitig empf. mich zur Ausführ. v. allen vorkomm. Weiß-, Bunt- u. Seidenstickereien. Marg. Kranz, Weidenplan 4, I (Josephthal).

Gründl. Gegen- u. Clavier-Unterricht wird ertheilt Brandenburgerstr. 7, III.

Capitalien.

Mk. 6000 u. Mk. 17,000 auf feine Hypothek von Selbstdarleihern gesucht. Adressen unt. J. e. 8858 an Rud. Mosse, Halle a/S. erbeten.

100 Mark werd. geg. vollst. Sich. u. hohe Zins. zu leih. gesucht. Off. u. E. 19 an d. Exped. b. Ztg.

Anst. Fam. b. um 300 Mk. g. gen. Sicherheit, g. Zinsen u. Rückzahlung. Off. unter Z. 180 an die Exped. b. Ztg.

1200 Mk. auf 2. sichere Hypothek auf ein auswärtiges Grundstück sofort gesucht. Näheres Friedrichstraße 8, I.

50 Mk. g. hohe Zinsen u. gute Sicherh. zu leih. gesucht. Off. u. E. 22 an d. Exp. d. Bl.

Verloren.

Türkentaubert, braun, rechter Flügel beschnitten, entflogen. Gegen gute Belohnung abzugeben Leipzigerstraße 90, Comtoir.

Schwarzer, kleiner, langhaariger Hund entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Magdeburgerstraße 44.

Schwarzer Pudel entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Schützenstraße 3, part.

Schw. Sonnenschirm Mittw. Nachm. im Waldkater stehen geblieben. Gegen Belohnung abzug. Mansfelderstr. 61.

Broche (Schmetterling) verloren. Geg. Belohn. abzug. Landwehrstr. 19, II.

Kohlen-Quittungsbuch verl. Geg. Belohn. abz. Barfüßerstr. 11, Vernstein.

Invalidenkart. u. 2 Arbeitsscheine verloren Weingärten 40.

Stück gold Uhrkette v. Zenkerstr. b. Hospital verl. Abz. geg. Belohn. Geiststr. 5, III r.

Eine schwarze Tasche verloren. Krausenstraße 16, part.

Kinderschuh verl. v. Mühlberg, Domplatz, Mansf.-, Rob.-Frzstr. Abz. Mühlberg 9, I.

Kinderschuh nach den Pulverweiden verloren. Abzugeben Saalberg 26, 2 Tr.

Ein Kinderschuh verloren. Abzugeben Am Güterbahnhof 8.

Gefunden.

Jagdhund, weiß und braun gefleckt, zugelaufen Oekonomie Büschdorf.

Schlüssel auf der Alt. Promenade gef. Abzuh. beim Dienstmann 354.

Ein Knaben-Jacket gefunden. Abzuholen Kl. Brettenstraße 11, I.

Pferdedecke gefunden. Abzuholen bei Pfeiffer, Weidestraße, Schraplau.

Familien-Nachrichten.

Gestern früh verschied nach langem, schweren Leiden meine liebe Frau, unsere Mutter, Tochter, Schwiegertochter u. Tante

Bertha Trojanowsky geb. Silber.

Dies zeigen tiefbetrübt an Die trauernden Hinterbliebenen. Halle a/S., Ohbaufen, Reiße.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Saalberg 16, aus statt.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem unerwarteten Hinscheiden meiner geliebten, theuren Frau, unserer lieben, sorgenden Mutter, sowie für den reichen Blumenschmuck sagen wir Allen unseren innigsten Dank. Im Sonderheit Dank dem Herrn Pastor Theune für die überaus ergreifenden und trostreichen Worte am Grabe der theuren Entschlafenen.

Die tieftrauernde Familie Köhler. Bennstedt.

Trauerhüte in sehr großer Formenauswahl, Stück 1,25—12 ℳ. Trauerflore, Handschuhe, Schleier Auswahlsendungen nach außerhalb bereitwilligst. Ph. Liebenthal & Co., Halle a/S., Leipzigerstr. 100.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940922028/fragment/page=0003

Sämmtliche am 1. Oktober 1894 fällige Coupons

werden von jetzt ab von uns eingelöst.

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft.

Fertige Bettwäsche,

Bettbezüge mit 2 Kissen, haltbar und waschecht, 3,50, 4, 4,50, 5 u. 5,50 Mk., aus Damast 4,50, 5,50, 6, 7, 8 u. 10 Mk.

Fertige Bettinletts,

Deckbett, Unterbett, 2 Kissen 6 Mk., 8, 10 u. 12 Mark, feinste Inletts 13, 15, 17, 20 und 22 Mark, nur federdichte Waare.

Böhmische Bettfedern

das Pfund von 35 Pfg. an, hochfeine weiße Gänsefedern mit Daunen das Pfd. 2 Mk., 2,50, 2,80, allerfeinste 3 Mk., Auswahl 50 bis 60 Ballen.

Gustav Jahme, Poststr. 18, größtes Betten-Ausstattungs-Geschäft am Platze.

Versand nach auswärts. Muster und Preisliste franko.

Holländische Butter-Compagnie

Ackermann & Co. Nachf.

Grösstes Butter-Specialgeschäft Deutschlands (150 Filialen).

Wir erlauben uns hierdurch unsere preisgekrönte

Holbutko-Süßrahm-Margarine

à Pfd. 100, 90, 80, 70 und 60 Pfg. in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Diese **Holbutko-Süßrahm-Margarine** ist nicht zu verwechseln mit der gewöhnlich in den Handel gebrachten Margarine; dieselbe lassen wir speciell nur für uns anfertigen und können wir dadurch ein Produkt liefern, welches an Aussehen, Geschmack und Aroma bester Naturbutter nicht nur vollkommen gleicht, sondern dieselbe auch an Haltbarkeit übertrifft, wobei sie noch den Vortheil größerer Billigkeit besitzt. Wir machen hierbei auf folgenden Artikel der „Freisinnigen Zeitung" vom 30. August aufmerksam, welcher insbesondere für die Hallenser Hausfrauen von großem Interesse ist:

„**Die Agitation gegen die Margarine** hat natürlich die Kritik auch auf die Beschaffenheit der Naturbutter geleitet. In **Halle** haben auf Veranlassung und unter Mitwirkung des dortigen Professors der Gesundheitspflege, Dr. Renck, durch Dr. med. Olaf Sigismund **Specialuntersuchungen** stattgefunden. Sigismund berichtet über die Ergebnisse seiner Arbeit in seiner Abhandlung: „Untersuchungen über die **Ranzidität der Butter** unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse zu Halle a. S." Dort heißt es z. B. auf S. 10 wörtlich: „Für Halle wenigstens dürfte es zutreffen, wenn jemand den Satz aufstellt, **um sich vor ranziger Butter zu schützen, müsse man Kunstbutter kaufen.**" Das Gesammtergebniß der Untersuchungen wird in folgenden Worten zusammengefaßt: „Die Butter, wie sie in Halle a. S. feilgeboten wird, entspricht hygienischen Anforderungen nicht, **da mehr als der vierte Theil** der untersuchten Proben wegen **gesundheitswidriger** Beschaffenheit zu beanstanden war. **Kunstbutter** erwies sich im Gegensatz zur Naturbutter durchgehends **besser,** weil weniger ranzig, von den untersuchten Proben war nicht eine zu beanstanden; auch unterliegt dieselbe viel langsamer der Zersetzung als Kuhbutter."

Man mache also einen Versuch mit unserer **Holbutko-Süßrahm-Margarine,** wir sind überzeugt, daß derselbe zur Zufriedenheit ausfällt. Im Haushalt wird dadurch eine Ersparniß von 30—50% erzielt! — **Größere Konsumenten und Wiederverkäufer erhalten Fabrikpreise.**

Jeder Käufer erhält in unseren Filialen vom 22.—30. September ein Kochbuch gratis!

Gleichzeitig theilen wir mit, daß wir jetzt infolge eines größeren Abschlusses mit einer Anzahl der renommirtesten deutschen Molkereien in der Lage sind,

dauernd gute und gleichmäßige, garantirt reine

Tafelbutter zum Preise von 130—115 Pfg.

zu liefern, und bitten auch hiervon Gebrauch zu machen.

Holländ. Butter-Compagnie Ackermann & Co. Nachf.

Filialen in Halle: Große Steinstraße 42, Leipzigerstraße 41.
Filiale in Giebichenstein: Burgstraße 47.

Filzschuhe u. Filzpantoffeln

sowie sämmtliche Winterartikel empfehle in riesiger Auswahl und verkaufe ich dieselben, nur frische gediegene Waaren, „zu sehr billigen Preisen".

S. S. Rosenow,

Karlsbader Schuhlager,

75 Obere Leipzigerstr. 75.

Neben Gasthof „Rothes Roß".

Sonnabend früh den 22. September Eröffnung.

Friedrich Hoefer,

Leipzigerstraße 71,

zeigt hiermit ergebenst die Eröffnung seines neuen Geschäftslokals an.

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, insbesondere meinen werthen Kunden theile ich hierdurch ergebenst mit, dass ich mein

Gold- und Silberwaaren-Geschäft

von Neunhäuser 5 nach **Gr. Ulrichstrasse 47** verlegte, und bitte das mir bisher bewiesene Vertrauen auch auf mein neues Geschäft übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
F. Tenner, Gr. Ulrichstr. 47.

Wahre Wunderkinder

zieht man mit

Carl Koch's Nährzwieback;

derselbe bildet den Kindern **gesundes Blut, starke Knochen** und schützt vor den **Kinderkrankheiten.**

In Packeten und Düten zu 10, 20, 30 und 60 Pfg. in

Carl Koch's

Fabrik hygienischer Nährmittel,

Herrenstraße 1,

sowie in den bereits bekannten durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Beste **Vollheringe,** 5 St. 30 ₰, gem. Zucker, Pfd. 27 ₰, **Ia. Petroleum,** Ltr. 15 ₰. C. Germer, Charlotten- u. Parkstr. Ecke.

Filzschuhe u. -Pantoffeln empfiehlt in großer Auswahl **E. Pfahl's Nachf.,** Barfüßerstr. 12.

Emaill. Kochgeschirre.

Restbestand eines Fabriklagers emaill. Geschirre ist neu eingetroffen und wird zu nachstehenden sehr billigen Preisen, um schnell zu räumen, ausverkauft:

Grosse emaill. Wassereimer à St. 95 Pfg.
Grosse emaill. Waschbecken à St. 75 Pfg.
Grosse emaill. Kaffeekessel à St. 90 Pfg.
Grosse emaill. Aufwaschwannen à St. 1,25 Mk.

Reiche Auswahl v. Kochtöpfen, Milchtöpfen, Bratpfannen, Kaffeekann., Tassen, Tellern, Schüsseln u. Nachtgeschirren.

Außergewöhnlich billige Preise.

L. Schwarz, Gr. Ulrichstraße 36.

Heinrich Jacoby,

Gr. Ulrichstrasse 49.

Bedeut. Preisermässigung.

Specialität: Lampen.

Jeder Käufer erhält zur Tischlampe, selbst zur allerbilligsten, einen wunderschönen Lampensohirm gratis.

Hängelampen mit Zug 3,40, 3,65, 3,90, 4,30, 5,40, 6,25, 7, 8, 10—30 M.
Alabaster-Tischlampen 90 ₰, 1, 1,25, 1,35, 1,45 M.
Galvanisirte Tischlampen 1,95, 2,15, 2,45, 2,85, 3,45, 3,85, 4,50—30 M.
Majolika-Tischlampen, reizende Ausführung, von 4,50—30 M.
Flur- und Küchenlampen 23, 25, 38, 45, 50, 65, 80 ₰ bis 1,90 M.
Wandarme 1,95, 2,10, 2,75, 3, 3,80, 4,60 bis 8 M.

Ampeln in den schönsten Farben 2,45, 2,65, 2,90, 3,50 M bis zu den elegantesten.

Sämmtliche einzelne Theile jeder Art Lampen zu billigsten Preisen.

Für bestes Brennen jeder Lampe leiste vollste Garantie.

Reparaturen von Lampen, sowie sämmtl. Klempnerarbeiten werden zu enorm billigen Preisen ausgeführt.

Auf Abzahlung!

Grösstes Geschäft am Platze.
10 grosse Verkaufssäle.
Keine Uebervortheilung.
Preise wie in jedem Ladengeschäft.
Zahlungsweise nach Wunsch.
Möbel, Betten, Polsterwaaren, Teppiche, Tischdecken, Gardinen,
Ganze Einrichtungen (eigene Polsterwerkstatt im Hause),
Mäntel und Jackets für Damen und Mädchen,
Anzüge und Paletots für Herren und Knaben,
Meisterstücke Leinen-Bauwollwaaren,
Regulateure, Wand- und Taschenuhren,
Kinderwagen in grosser Auswahl.

Nicolaus Pindo Nachf.,
Gr. Ulrichstr. 49, eine Treppe, „Kaiserstübe",
Eingang Schulgasse.

Conserven

Extra und Prima Stangenspargel,
Prima Schnittspargel und Spargelköpfe,
Junge extra feine Erbsen (Kaiserschoten),
Junge feinste und junge feine Erbsen,
Steinpilze, Morcheln,
Schnitt-, Brech- und Wachsbrechbohnen,
Champignons,
Essig-, Senf- und Pfeffergurken, Perlzwiebeln,
Engl. und deutsche Pickles, Saucen u. Oliven,
Compotfrüchte in Dosen und Gläsern.

Gebr. Zorn,

Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

Neumarkt-Fischhalle

Geiststrasse 33.

Empfehlen aus heutiger Waggonladung:
Bücklinge à Kiste 1,90.
Bratheringe 2,80, sowie
Flunder, Schellfisch,
Sprotten, Aal, Neunaugen,
Aalbricken, Sardinen,
Bismarckheringe, Rollmöpse u. s. w.

für Händler billigst.

Musculus & Co.

---

29 **Ballade.** 29

Urahne, Großmutter, Mutter und Kind
Am Kaffeetisch beisammen sind,
Da kehrt der Vater nach Hause zurück,
Und entsetzt bemerken im Augenblick
Urahne, Großmutter, Mutter und Kind,
Daß Papa's Hosen zerrissen sind.
Die Mutter nimmt Mantel und Hut und eilt
Zur **Gold 29.** Und unverweilt
Kehrt sie mit neuen Hosen zurück.
Aus Papa's Augen strahlt seliges Glück,
Und freudevoll über die Hosen sind
Urahne, Großmutter, Mutter und Kind.

Sämmtliche Herren- u. Knaben-Garderoben

für die Herbst- und Winter-Saison
in größter Auswahl
zu billigsten Preisen.

29 29

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940922028/fragment/page=0004